

## Projektziele - Landesebene

L1

Bewegungsfördernde Schulen orientieren sich am Hessischen Referenzrahmen Schulqualität (HRS) und sind in den drei GQ-Dimensionen des Qualitätsrahmens Schule & Gesundheit (QR S&G) entwickelt.

L2

Modelle inspirierender Praxis (zur Steuerung) bewegungsfördernder Schulen sind entwickelt.

L3

Ein landesweites Netzwerk bestehend aus bewegungsfördernden Schulen ist aufgebaut.

L4

Die Kooperation von HKM/ZFS, BAG, AOK und SSA ist wirkungsvoll.

## Projektziele - Regionalebene

R1

Die Begleitung der Fachberatung im SSA (FB) ist für den Projektprozess an den Schulen nachhaltig wirkungsvoll.

R2

Ein regionales Unterstützungssystem hat sich etabliert.

## Projektziele - Schulebene

S1

Schülerinnen und Schüler erleben sich in ihren Lernprozessen durch Bewegungsförderung wirkungsvoll unterstützt.

S2

Lehrkräfte gestalten Lehr- und Lernprozesse zunehmend bewegungsfördernd.

S3

Bewegungsförderung steigert die Arbeitsplatzzufriedenheit der Lehrkräfte.

S4

Instrumente des Projektmanagements haben die Qualität der gesundheitsfördernden Schulentwicklungsarbeit erkennbar gesteigert.

S5

Gebäude, Räume und Materialien werden dem individuellen Bewegungsbedarf gerecht.